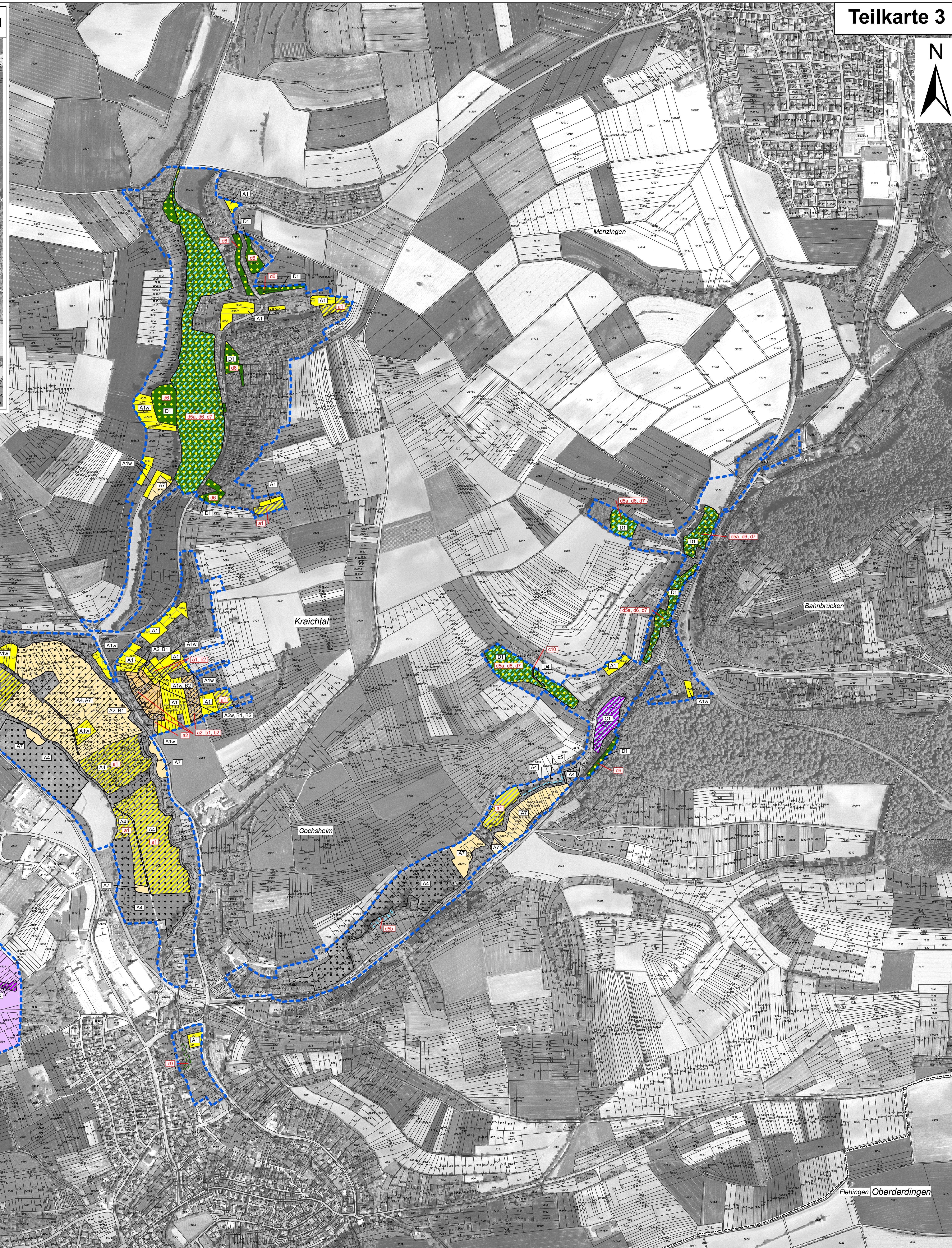
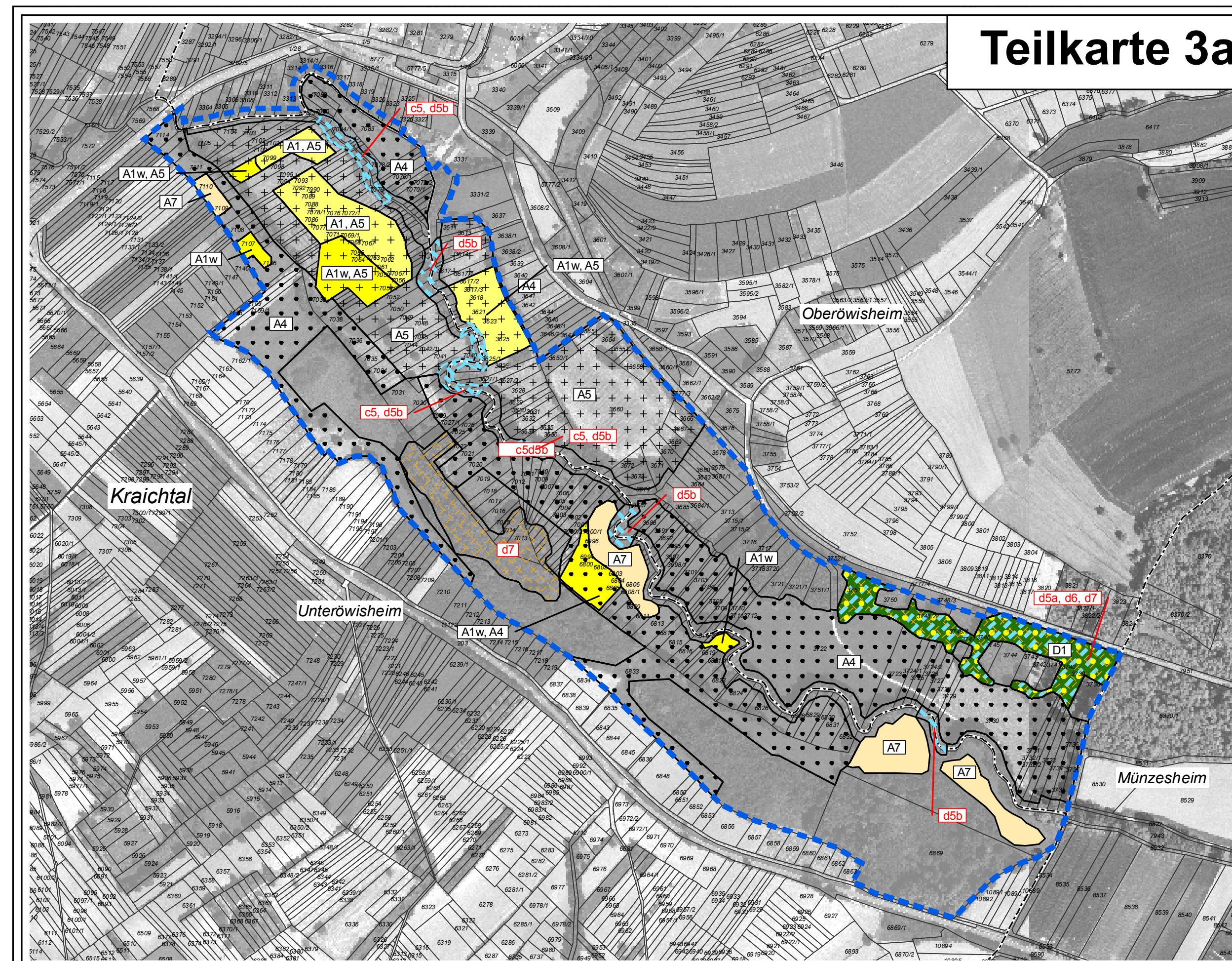


# Natura 2000 - Managementplan 6918-311 "Mittlerer Kraichgau"



Teilkarte 3



### Legende für alle Teilkarten

**A. Pflege, Erhaltung und Entwicklung von Grünlebensräumen und der darin lebenden FFH-Anhang-II-Arten**

Signatur	Signatur	Kürzel (Großbuchstaben für Erhaltungsmaßnahme / Kleinbuchstaben für Entwicklungsmaßnahme und Beschriftung der Maßnahme)	Seitenverweis zum Textteil	betreffende Schutzgüter
		A1/A1w1: Zweischürige Mahd mit Abräumen, w = Wiederherstellung von Verlustflächen gegenüber Grünlandkartierung 2004	S. 76	LRT 6510
		A2/a2: Ein- bis zweischürige Mahd mit Abräumen	S. 61 S. 76	LRT 6212, 6212, 6212, 6510
		A3/a3: Beweidung mit Schafen (und Ziegen) oder ein- bis zweischürige Mahd mit Abräumen	S. 62 S. 76	LRT 6212
		A4/a4: Mosaikartige Grünlandnutzung mit wechselnden Säumen und Allgrasstreifen	S. 62 S. 76	Großer Feuerfalter
		A5: Ein- bis zweischürige Mahd mit Abräumen und Mähstopp; Beschränkung auf die Zeiträume vor dem 5. Juni und nach dem 1. September (Regenfall, weiteres s. Text)	S. 63	LRT 6510, 6212, 6510
		A6/A6w: Angepasste Mähweidenutzung mit Mahd als Ernährung, w = Wiederherstellung von Verlustflächen gegenüber Grünlandkartierung 2004	S. 64	LRT 6510
		A7: Zweischürige Mahd mit Abräumen mit beschränkter Düngung	S. 65	LRT 6510

**B. Flankierende Maßnahmen zur Verbesserung und langfristigen Sicherstellung der Grünlandpflege**

		B1/b1: Entfernung von Gehölzen und Verbuchung	S. 66 S. 77	LRT 6510, 6212, 6212
		B2/b2: Bekämpfung von Goldrute und anderen Dominanzbildnern	S. 66 S. 77	LRT 6212
		B3/b3: Verbesserung oder Wiederherstellung der Grundstückerschließung	S. 67 S. 78	LRT 6212, 6212

**C. Pflege, Erhaltung und Entwicklung von Feuchtlebensräumen und der darin lebenden Anhang-II-Arten**

		C1/c1: Offenhaltung von Großseggenriedern	S. 68 S. 78	Bauchige u. Schmale Windschnecke
		C2: Mahd von Großseggenriedern im Spätsommer mit unvollständigem Abräumen	S. 68	Schmale Windschnecke
		C3: Vertiefen und Ausweiten bestehender Kammmilch-Lalchgewässer / Entfernen von Ufergehölzen	S. 69	Kammolch
		C4: Besucherlenkung und Maßnahmen zur Beruhigung der Ufer	S. 69	LRT 3150, Kammolch
		C5: Nutzungsverzicht auf Uferandstreifen	S. 79	LRT 91E0, 6430
		C6: Errichtung einer Pufferzone mit Düngeverbot im Offenland um eine Kalktuffquelle im Wald	S. 70	LRT 7220
		C7: Reduzierung des Karpenbestands und Extensivierung der Angelnutzung	S. 79	LRT 3150
		C8: Entfernen von angesalbten Beerosen-Hybriden	S. 79	LRT 3150
		C9: Bekämpfung von Staudenknotröhren-Arten	S. 80	LRT 91E0
		C10: Beseitigung von Ablagerungen in der Kalktuffquelle „Im Bech“	S. 80	LRT 7220

**D. Erhaltung und Entwicklung von Waldlebensräumen und der darin lebenden Anhang-II-Arten**

		D1: Naturnahe Waldwirtschaft	S. 70	LRT 9110, 9130, 9170, 91E0, Hirschkäfer, Großes Besenmoos
		D2: Verringerung der Verbissbelastung	S. 72	LRT 9170
		D3/d3: Entwicklung beobachten	S. 72 S. 80	LRT 8210
		D4: Schonung bei der Holzerte	S. 73	LRT 7220
		d5a: Förderung standortheimischer Baumarten bei der Waldpflege	S. 81	LRT 9130, 9170, 91E0, Hirschkäfer
		d5b: Entfernung einzelner nicht standortgemäßer Bäume (Hybrid-Pappeln)	S. 81	LRT 91E0
		d6: Förderung lebensraumtypischer Habitatstrukturen (insbesondere Totholz und Altholz)	S. 82	LRT 9110, 9130, 91E0, Hirschkäfer, Großes Besenmoos
		D7/d7: Verbesserung des Wasserhaushaltes	S. 83 S. 83	91E0, Schmale Windschnecke
		d8: Spezielle Artenschutzmaßnahme Hirschkäfer	S. 84	Hirschkäfer
		D9: Bannwald, keine Maßnahme	S. 73	Bannwald

**E. Maßnahmenflächen außerhalb der FFH-Gebietsgrenzen zur Erhaltung einer Lebensstätte des Großen Feuerfalters**

		E1: Mosaikartige Grünlandnutzung mit wechselnden Säumen und Allgrasstreifen	S. 74	Großer Feuerfalter
--	--	---	-------	--------------------

**Codes der Lebensraumtypen (LRT) nach Anhang I der FFH-Richtlinie:**

3150	Natürliche nährstoffreiche Seen
6212	Submediterrane Halbtrockenrasen (Subtyp von 6210)
*6212	Submediterrane Halbtrockenrasen (orchideenreich)
6510	Magere Flachland-Mähwiesen
*7220	Kalktuffquellen
8210	Kalkfelsen mit Feilspaltenvegetation
9110	Hainbuchen-Buchenwald
9130	Waldmeister-Buchenwald
9170	Labkraut-Eichen-Hainbuchenwälder
*91E0	Auwälder mit Erle, Esche, Weide
*	= prioritäre Lebensraumtypen

**Codes der Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie:**

1014	Schmale Windschnecke ( <i>Verigo angustior</i> )
1016	Bauchige Windschnecke ( <i>Verigo moulinsiana</i> )
1060	Großer Feuerfalter ( <i>Lycena dispar</i> )
1061	Dunkler Wiesenknopf-Ameisen-Bäuling ( <i>Maculinea nausithous</i> )
1083	Hirschkäfer ( <i>Lucanus cervus</i> )
1166	Kammolch ( <i>Triturus cristatus</i> )
1381	Grünes Besenmoos ( <i>Dicranum viride</i> )

**Legende für die Karten:**

- Grenze des FFH-Gebietes
- Flurstücke mit Flurstücksnummern\*
- Gemeindegrenzen
- Gemarkungsgrenzen

\* Flurstücksnummern kursiv; aktuelle Flurstücksteilung im laufenden Flurbereinigungsverfahren innerhalb des Waldes durch Ref. 82 des Regierungspräsidiums Freiburg im Rahmen des Waldmoduls, Maßstab 1:10.000

Erfassung u. Bearbeitung der Waldlebensraumtypen u. kleinflächiger Offenlebensraumtypen innerhalb des Waldes durch Ref. 82 des Regierungspräsidiums Freiburg im Rahmen des Waldmoduls, Maßstab 1:10.000

**Maßnahmenkarte**

Managementplan für das FFH-Gebiet 6918-311 "Mittlerer Kraichgau"

**Maßnahmenkarte Teilkarte 3**

Bearbeiter: nehrplan Dr. Karsten Böger & Dipl.-Geogr. Christoph Vogt-Rosendorff  
Gezeichnet: Dr. Karsten Böger / Jana Luhn  
Geprüft: 30.11.2013  
Stand der Kartierung: 01.09.2011  
Maßstab: 1:5.000

Baden-Württemberg  
REGIERUNGSPRÄSIDIUM KARLSRUHE

Das Projekt wird von der Europäischen Union unterstützt (EFRR)

0 50 100 200 300 400 500 Meter

Grundlage: Topographische Karte 1:25.000 (TK25), Orthophoto 1:10.000 (DOP), Automatisch kartiertes Liegenschaftskataster (ALK), Copyright Landesvermessungsamt Baden-Württemberg (www.lvw.de); AZ: 28519-1/19